

Schadenanzeige

Technische Versicherungen

- Bauleistungsversicherung
 Montageversicherung
 Elektronikversicherung
 Maschinen- und Maschinen-Garantie-Versicherung
 Betriebsunterbrechungs-/ Mehrkosten-Versicherung

Schadenanzeige von Agentur aufgenommen

nein ja, von

Schadenanzeige von Agentur weitergeleitet

nein ja, von

Versicherungsnummer _____
 Schadenummer (sofern bekannt) _____
 VD / Agentur-Nr. _____
 Kennung **0 7 1 7 8**

Versicherungsnehmer (VN)

Versicherungsnehmer (Vorname, Name) _____

Hausanschrift (Straße und Hausnummer) _____

LKZ _____ PLZ _____ Wohnort _____

Geburtsdatum _____
 männl.
 weibl.
 Telefon privat geschäftlich
 Telefax privat geschäftlich

Allgemeine Schadendaten

_____ um _____ Uhr
 mündlich Vermittler
Schadenzeitpunkt (Datum / Uhrzeit)
 _____ **Erstmalige Schadenmeldung an die Versicherung (Datum)**
 schriftlich bei _____

_____ um _____ Uhr
 Wann haben Sie erstmals davon Kenntnis erhalten?
 Wer hat den Schaden verursacht?
 VN Ehepartner Kind Tier Betriebsangehöriger sonstige Personen

Schadenort (Straße und Hausnummer) _____

LKZ _____ PLZ _____ Wohnort _____

Polizeiliche Aufnahme

nein unklar ja, am _____
 Aufnahmezeitpunkt _____
 Dienststelle _____
 Aktenzeichen / Tagebuch-Nr. _____

Schadenursache

- | | | | |
|---|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Brand, direkter Blitz, Explosion | <input type="checkbox"/> Frost, Eisgang | <input type="checkbox"/> Einbruchdiebstahl, Raub | <input type="checkbox"/> Sabotage, Böswilligkeit |
| <input type="checkbox"/> Implosion | <input type="checkbox"/> Niederschlag | <input type="checkbox"/> Vandalismus | <input type="checkbox"/> Innere Unruhen |
| <input type="checkbox"/> Blitz, indirekt | <input type="checkbox"/> Hochwasser/Überschwemmung | <input type="checkbox"/> Herstellungsfehler | <input type="checkbox"/> Streik, Aussperrung |
| <input type="checkbox"/> Überspannung, Überstrom | <input type="checkbox"/> Leitungswasser, häusliche Abwässer | <input type="checkbox"/> Montagefehler | <input type="checkbox"/> Schäden aus Baugrund |
| <input type="checkbox"/> Kurzschluss | <input type="checkbox"/> Höhere Gewalt | <input type="checkbox"/> Bedienungsfehler, Fahrlässigkeit | <input type="checkbox"/> Abnutzung, Verschleiß |
| <input type="checkbox"/> Sturm, Hagel | <input type="checkbox"/> Diebstahl | <input type="checkbox"/> Fremdkörper | <input type="checkbox"/> Betriebseinflüsse, Bauteilausfall |

Angaben zu Schadenhergang und -ausmaß

Kurze, möglichst **eindeutige Schilderung** zum Schadenhergang und allen wichtigen Umständen; sofern der Platz nicht ausreicht: Bitte gesondertes Blatt und evtl. Skizze beifügen.

Gesondertes Blatt nein ja
Skizze nein ja

Schaden

Voraussichtliche Schadenhöhe? Sachschaden in EUR _____ Unterbrechungsschaden (sofern mitversichert) in EUR _____

Sind Sie vorsteuerabzugsberechtigt? nein ja, mit _____ %

Bis wann und wo kann der Schaden besichtigt werden? _____

Mit wem kann ein Besichtigungstermin vereinbart werden? (z. B. Bauleiter, Architekt, Bauherr, Unternehmer) _____

Name, Telefon _____

Wer kann nähere Auskünfte zum Schaden geben? (Name und Anschrift) _____

Wer ist der verantwortliche Betriebsleiter/Bauleiter? (Name und Anschrift) _____

Wer ist Eigentümer der beschädigten Sachen? (Name und Anschrift) _____

Wurde eine Sicherungsbestätigung ausgestellt? nein ja, zugunsten _____

Waren die vom Schaden betroffenen Sachen auch noch anderweitig versichert?

nein ja, Gesellschaft: _____ Versicherungs-Nr.: _____ Art (z. B. Feuer, Haftpflicht, Transport): _____

Sind dort bereits Ansprüche angemeldet worden? nein ja (bitte Kopie des Schriftwechsels beifügen)

**Regress-
ansprüche**

Wer hat den Schaden verursacht? (Name und Anschrift)

Welches persönliche oder dienstliche Verhältnis besteht zu Ihnen?

Bestehen Regressmöglichkeiten (z. B. gegen Hersteller, Lieferant, Reparaturfirma, Spediteur)?

 nein ja, gegenWerden diese bereits geltend gemacht? nein ja, (bitte Kopie des Schriftwechsels beifügen)**Gewähr-
leistung**Wann wurde die beschädigte Sache
erstmals in Betrieb genommen?Besteht seitens des Herstellers noch Gewährleistung? nein ja**Belege**Schadenaufstellung/Kostenaufstellung liegt bei folgt Kopie des Leistungsverzeichnisses liegt bei folgt
Materialscheine und Rapportzettel liegen bei folgen
Kostenvorschläge liegen vollständig bei liegen teilweise bei folgen wurden mündlich eingeholt beiAnschaffungs- bzw. Reparaturrechnungen für die vom Schaden betroffenen Sachen liegen vollständig bei liegen teilweise bei folgen**Nur bei
Schäden zur
Bauleistungs-
versicherung**Woran ist der Schaden entstanden? Neubauleistung Altbau Baugrund und Bodenmassen Hilfsbauten und Bauhilfsstoffe

Was wurde beschädigt oder zerstört?

War die vom Schaden betroffene Teilleistung zur Zeit des Schadeneintritts nach VOB Teil B § 12 Ziff 1. **rechtsverbindlich** abgenommen? nein ja, und zwar vom Architekten Generalunternehmer Bauherrn

Bei Schäden an noch nicht abgenommener Bauleistung ist der Auftragnehmer nach dem Werkvertragsrecht zur Nachbesserung bzw. Neuherstellung verpflichtet (Unternehmereigenschaften). Der Unternehmer hat also keinen Anspruch auf einen neuen Auftrag durch den Bauherren. Der Aufwand für die Behebung von Unternehmereigenschäden ist umsatzsteuerfrei. Legen Sie deshalb anstelle einer Rechnung mit Mehrwertsteuer die Eigenkostenaufstellung des Unternehmers vor. Diese ist vom Architekten oder Bauleiter auf Ausschreibungspreise (Leistungsverzeichnis) hin zu überprüfen und verantwortlich abzuzeichnen.

War die gesamte Bauleistung bzw. das gesamte Bauvorhaben fertiggestellt?

 nein ja, am behördliche Gebrauchsabnahme am in Benutzung genommen am

Wer hat die vom Schaden betroffene Bauleistung erstellt? (ggf. Kopie des Leistungsverzeichnisses beifügen)

**Nur bei
Schäden zur
Montage-
versicherung**Woran ist der Schaden entstanden? Montageobjekt Montageausrüstung fremde Sachen

Was wurde beschädigt oder zerstört?

In welchem Montagestadium befand sich das beschädigte Objekt zur Zeit des Schadeneintritts?

 Lagerung Montage fertig montiert seit in Erprobung seit in Betrieb seit

Welcher Zeitpunkt war für die Abnahme/Übergabe an den Besteller vorgesehen? Datum

**Nur bei
Schäden zur
Elektronik-,
Maschinen-,
Maschinen-
Garantie-,
Betriebsunter-
brechungs- und
Mehrkosten-
Versicherung**

Woran ist der Schaden entstanden?

Bezeichnung der beschädigten Sache Position im Anlagenverzeichnis Fabrik-Nr. Baujahr

Hersteller Betriebsstunden, km Leistung (kW, PS, t/h) gekauft am neu gebraucht EUR
Kaufpreis einschließlich Fracht und Montage

Welche Teile wurden beschädigt oder zerstört?

Welche Teile müssen erneuert werden?

Welche dieser Teile wurden bereits einmal erneuert? Wann wurden diese erneuert?

Besteht ein Wartungsvertrag? nein ja, bei**Nur zu
Betriebsunter-
brechungs- oder
Mehrkosten-
schäden**

Wie lange wird die Unterbrechung voraussichtlich dauern bzw. die Inbetriebnahme verzögert? Tage

Wie viele Schichten bzw. Stunden entfallen auf einen Arbeitstag? Schichten Stunden

Wie viele Arbeitstage entfallen auf eine Woche bzw. ein Jahr? Woche Jahr

Welche Möglichkeiten zur Schadenminderung gibt es?

Welche Schadenminderungsmaßnahmen wurden bereits ergriffen?

**Nur zu
Maschinen-
Garantieschäden**

Für welchen Zeitraum wird Garantie gewährt? von bis

Wurden Vorbehalte bei der Abnahme/Übergabe gemacht? nein ja, folgendeWar die vom Schaden betroffene Sache zur Zeit des Schadeneintritts bereits abgenommen/übergeben? nein ja, von**Nur zu Schäden
durch Witterungs-
einflüsse**Wurden Schutzmaßnahmen getroffen? nein ja, und zwar**Nur zu
Diebstahl-
schäden**Waren die entwendeten Teile fest eingebaut? nein ja

**Konto für die
Schadenzahlung**

IBAN

BIC

Geldinstitut

Kontoinhaber (falls abweichend)

Belehrung

Vorsätzlich unwahre, unvollständige oder verspätete Angaben können zum vollständigen Verlust der Versicherungsleistung führen; grob fahrlässig unwahre, unvollständige oder verspätete Angaben können entsprechend der Schwere des Verschuldens eine Kürzung der Versicherungsleistung – ggf. bis hin zu ihrem vollständigen Verlust – zur Folge haben. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie Ihre Auskunft- und Aufklärungsobliegenheiten nicht grob fahrlässig verletzt haben. Trotz Verletzung dieser Obliegenheiten bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung nicht für die Feststellung des Versicherungsfalles, der Leistungspflicht oder ihres Umfangs ursächlich war.

Gleiches gilt auch bei Nichtvorlage angeforderter schaden- oder leistungsrelevanter Unterlagen.

Erklärung

Alle vorstehenden Fragen wurden wahrheitsgemäß und vollständig beantwortet. Hierfür übernehme ich als Versicherungsnehmer bzw. Mitversicherter die alleinige Verantwortung, auch wenn eine andere Person diese Anzeige für mich ausgefüllt hat.

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift des Versicherungsnehmers